[Additional information: https://bawue.museum-digital.de/object/4265 vom 2024/03/29]



Landesmuseum Württemberg, Stuttgart [CC BY-SA]

Object:	Hamburger Hochzeitstaler mit Darstellung der Hochzeit zu Kana, frühes 17. Jahrhundert
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Collection:	Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen
Inventory number:	MK 17020

Description

Die „Hamburger Hochzeitstaler“ zählen zu den frühesten Ehe- und Liebesmedaillen. Zum Ende des 16. Jahrhunderts erstmals hergestellt, erfreuten sie sich großer Beliebtheit als Geschenk bei Hochzeiten, das dem Brautpaar Glück bringen sollte..
Der Taler zeigt auf der Vorderseite die Hochzeit zu Kana: Christus ist gerade dabei, das Brautpaar zu trauen. Die Umschrift DA PACEM DOMI(e) IN DIE(bus) NOSTRIS – Verleih uns Frieden gnädiglich, Herr, zu unsren Zeiten, entstammt einem Kirchenlied Martin Luthers aus dem Jahr 1529. Auf der Rückseite ist das Hamburger Stadtwappen zu sehen, zusammen mit der Umschrift QUOS DEVS CONIUNXIT HOMO NON SEPARET – Wen Gott miteinander verbunden hat, soll der Mensch nicht scheiden.
Diese Taler wurden als Glücksbringer auf Hochzeiten verschenkt.
[Lilian Groß]

Basic data

Material/Technique:	Silber
Measurements:	D. 44,5 mm, G. 28,82 g

Events

Created	When	1600-1620
	Who	
	Where	Hamburg

Was depicted (Actor)	When	
	Who	Jesus Christ
	Where	

Keywords

- Coat of arms
- Figürliche Darstellung
- wedding

Literature

- Gaedechens, Otto Christian (1850): Hamburgische Münzen und Medaillen. Hamburg, Nr. 1527
- [] (1710): Cimeliarchium seu thesaurus nummorum tam antiquissimorum quam modernorum serenissimi principis Friderici Augusti ducis Wurtembergiae. Stuttgart, S. 136